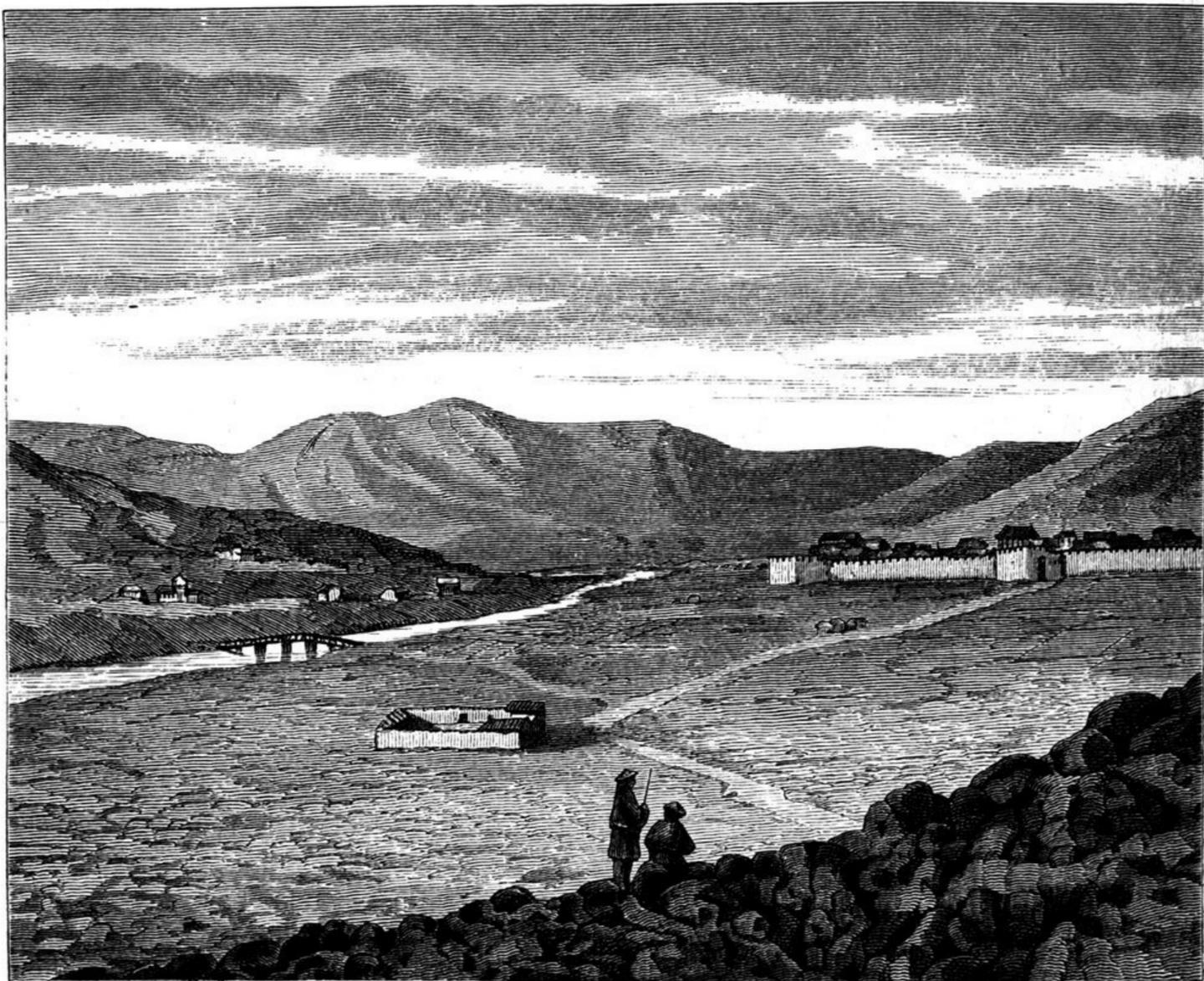


Der Graf begann folgendermaßen: „Sagen Sie dem Lama, wir seien Fremde, die von weither kommen, um ihrer Bewunderung für die buddhistische Religion Ausdruck zu geben.“ Der Satz galt nur als Einleitung einer klaren Darstellung unserer Absichten; um aber zu verhindern, daß bei einer solchen mittelbaren Verständigung der Dolmetsch etwa Sachen von



Sining-fu.

Bedeutung vergessen möchte, hielt es der Graf für angezeigt, in Intervallen zu sprechen. Doch kaum hatte der Dekonom die wenigen Worte vernommen, als auch an eine Fortsetzung der Ansprache nicht mehr zu denken war. In einer zehn Minuten langen Rede, die wie das zügellose Wasser eines Wildbaches über seine Lippen floß, antwortete er bereits mehr als wir ihn überhaupt gefragt hätten. Und wie er so, ohne den Athem zu verlieren, schnatterte, da wußte ich schon, daß jeder Dolmetsch entbehrlich wäre.